

---

Abteilung: 4.1 - Recht/Kommunalaufsicht  
Fachbereich: Geschäftsbereich II  
Sachbearbeiter: Herr Ulrich (Tel. 02641/975-358)  
Aktenzeichen: 4.1 - ÖPNV  
Vorlage-Nr.: 4.1/004/2024

---

### **Tagesordnungspunkt**

<b>Beratungsfolge:</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>ö/nö:</b>	<b>Zuständigkeit:</b>
Arbeitsgruppe ÖPNV	26.09.2024	nicht öffentlich	Vorberatung
Kreis- und Umweltausschuss	18.11.2024	öffentlich	Kenntnisnahme

**Busfahrpläne im Kreis Ahrweiler optimieren (Antrag der CDU-Fraktion vom 01.03.2024)**

---

***Beschlussvorschlag:***

Der Kreis- und Umweltausschuss nimmt die Ausführungen des Verkehrsverbundes Rhein-Mosel zur Kenntnis.

***Darlegung des Sachverhalts / Begründung:***

Der Kreis- und Umweltausschuss hat auf Antrag der CDU-Fraktion in seiner Sitzung am 01.03.2024 die Verkehrsverbund Rhein-Mosel GmbH (VRM) beauftragt, die bisherigen Zeitreserven in den Busfahrplänen kritisch zu überprüfen und soweit möglich zu reduzieren. Das Ziel soll die Optimierung der Verbindungszeiten zwischen Start- und Zielort der Busse sein. Wartezeiten für Fahrgäste und für das Personal sollen hiermit reduziert und die Attraktivität der Busverkehre insbesondere in ländlichen Bereichen gesteigert werden.

Im Kreis Ahrweiler sind die ÖPNV Leistungen derzeit in drei Linienbündel unterteilt:

Rhein-Brohltal	Konzessionär: Ahrweiler Verkehrs GmbH (transdev-Gruppe)
Rhein-Ahr	Konzessionär: DB Regiobus
Hocheifel	Konzessionär: Verkehrsbetrieb Rhein-Eifel-Mosel (transdev-Gruppe)

Von Herrn Daniel Junghans (Verkehrsplaner beim VRM) wurden die Fahrpläne aller Linien in den drei Bündeln des Kreises durchgearbeitet. Die Ergebnisse des Prüfauftrages wird er in der Sitzung vortragen.

Aus der Präsentation wird zum einen ersichtlich, welche Optimierungen in den letzten Jahren bereits erreicht werden konnten. Zum anderen ist dargestellt, welche Möglichkeiten sich aus den neuen Gegebenheiten wie beispielsweise der Wiederinbetriebnahme der Ahrtalbahn oder der Auflösung der Ersatzstandorte der Schulen nach dem Umzug an die alten Standorte ergeben.

In der Sitzung am 26.09.2024 wurden die Ergebnisse bereits der Arbeitsgruppe ÖPNV vorgestellt. Fragen oder Anregungen aus dem Gremium wurden nicht vorgetragen.

In Vertretung

Anja Toenneßen

***Anlagen zur Vorlage:***

- Präsentation des VRM